



Chaos auf der B44: Hochstraße Nord wird zum Nadelöhr für Autofahrer!

Hochstraße Nord in Ludwigshafen wegen Bauwerksprüfungen bis 11. Dezember teils gesperrt. Verkehrsteilnehmer müssen Umleitungen nutzen.

Ludwigshafen am Rhein, Deutschland - Stau-Alarm in Ludwigshafen: Autofahrer müssen sich ab heute auf massive Verkehrseinschränkungen auf der **Hochstraße Nord** (B44) einstellen! Die Straße ist bis Montag, den 11. Dezember, in beiden Richtungen voll gesperrt. Der Grund für die Behinderung sind notwendige Bauarbeiten, bei denen Spundwände eingebracht werden, um den Bau der neuen Stadtstraße vorzubereiten.

Die Bauarbeiten begannen gestern Abend um 21 Uhr und sollen bis Montagmorgen um 5 Uhr andauern. Die Stadtverwaltung rechnet mit erheblichen Behinderungen und bittet die Autofahrer, die Sperrung zu umfahren. Empfohlen wird eine Umleitung über die B9 und die Autobahnen A6 oder A61, um die Stau-Problemzone zu meiden. Zudem ist anzumerken, dass bei der Fähre Altrip-Mannheim durch die Sperrungen bereits längere Warteschlangen entstanden sind, wie Geschäftsführer Jürgen Jacob berichten konnte. Hier zieht es viele Pendler, um den Rhein zu überqueren.

Kurze Sperrungen, staunende Pendler

Die Hochstraße Nord ist in letzter Zeit oft betroffen von Bauarbeiten, darunter auch regelmäßige Bauwerksprüfungen, die sicherstellen sollen, dass die wichtigen

Verkehrsverbindungen sicher und stabil bleiben. Laut **SWR** haben die bisherigen Bauarbeiten in der Region zwischen Mannheim und Ludwigshafen bereits zu über 100 Kilometern Stau in den letzten Monaten geführt. Diese Thematik wird durch zusätzlich laufende größere Baustellen wie den Abriss des Rathaus-Centers und die Arbeiten an der Kurt-Schumacher-Brücke verstärkt, die das Verkehrsaufkommen zusätzlich belasten.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Bauwerksprüfungen
Ort	Ludwigshafen am Rhein, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.ludwigshafen24.de • www.swr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at